#### Stadt Leverkusen

#### **NIEDERSCHRIFT**

über die 19. Sitzung (19. TA)

#### der Bezirksvertretung für den

#### Stadtbezirk III

am Donnerstag, 01.02.2024,

Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,

Kaminzimmer (EG),

Mülheimer Straße 14, 51375 Leverkusen

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 18:10 Uhr

Anwesend:

**CDU** 

Frank Schönberger Bezirksbürgermeister

Ulrike Hölzer

Michael Prangenberg Fraktionsvorsitzender

Georg Karl Wollenhaupt

**SPD** 

Gisela Eickhoff-Prochno Fraktionsvorsitzende

Petra Haase

Wolfgang Pockrand Stv. Bezirksbürgermeister

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** 

Christoph Kühl Fraktionsvorsitzender

Claudia Wiese

BÜRGERLISTE

Ralf Peter Müller

**FDP** 

Benedikt Vennemann Ab TOP 10

**Beratendes Ratsmitglied:** 

Benedikt Rees Klimaliste Leverkusen

Es fehlen:

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** 

Roswitha Arnold 2. stv. Bezirksbürgermeisterin

#### **AfD**

Yannick Noe

### Verwaltung:

Susanne Weber Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Achim Krings Finanzen (20)

Monika Schönewald Finanzen (20)

Conchita Laurenz Mobilität und Klimaschutz (31)

Nicole Hammen Umwelt (32)
Lisa Rusche Umwelt (32)
Melanie Offermann Dezernat IV
Georg Eiteneuer Schulen (40)

Sabine Jarosch Kinder und Jugend (51)

Christian Kociok Stadtplanung (61)

Reinhard Schmitz Tiefbau (66)

Ute Schmidl Gebäudewirtschaft (65)

Silke Thyssen Stadtgrün (67)

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen

Thomas Eberhard AöR (TBL)

Schriftführung:

Julia Montag Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

# <u>Tagesordnung</u>

| Öffentlic | he Sitzung   | <u>Seite</u> |
|-----------|--|--------------|
| 1         | Eröffnung der Sitzung  | 6            |
| 2         | Niederschriften  | 6            |
| 3         | Bürgeranträge  | 6            |
| 3.1       | Rechtsaufklärung und verkehrsverbessernde Maßnahmen für Radfahrende bei der Gehwegbenutzung Ortsdurchfahrt Schlebusch - Bürgerantrag vom 08.11.2023 - m. erg. Schreiben v. 07.12.2023 - m. Stn. v. 15.01.2024 - Nr.: 2023/2583 | 6            |
| 3.2       | Ausbau des Trampelpfades vom Dhünndamm am alten<br>Sensenhammerwehr zum Wanderweg längs der Dhünn<br>- Bürgerantrag vom 11.01.2024<br>- m. Stn. v. 29.01.2024<br>- Nr.: 2024/2652  | 7            |
|           | Dezernat IV  | 7            |
| 4         | Zukünftiger Betrieb der Luftreinigungsgeräte in Kitas und Schulen - Nr.: 2023/2344   | 7            |
|           | Dezernat V   | 8            |
| 5         | Grünsatzung verwerfen<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom 01.12.2023<br>- Nr.: 2023/2596  | 8            |
| 6         | Neuaufstellung Landschaftsplan   | 9            |
| 6.1       | Bürgerversammlungen zum Landschaftsplan - Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2024 - m. Stn. v. 18.01.2024 - Nr.: 2024/2656  | 9            |
| 6.2       | Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des<br>Landschaftsplans<br>- Verwaltungsvorlage<br>- Nr.: 2023/2279  | 9            |

| 7  | Ausbau des Dhünnwegs in Verlängerung des Querdeiches in<br>Schlebusch<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom 04.09.2023<br>- m. Stn. v. 20.10.2023  |    |
|----|---|----|
|    | - Nr.: 2023/2503  | 10 |
| 8  | Lückenschluss Rad- und Fußweg Dhünnbrücke am Klinikum Leverkuse<br>- Antrag der CDU-Fraktion vom 18.10.2023<br>- Nr.: 2023/2535   |    |
| 9  | "Bäume für Lev!" - Beauftragung eines Stadtbaumkonzepts für<br>Leverkusen<br>- Nr.: 2023/2628   | 11 |
| 10 | Erlass der HH-Satzung 2024 - m. Anfr. Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) v. 02.01.2024 m. Stn. v. 15.01.2024 - m. Anfr. FDP v. 17.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024 - m. Anfr. DIE LINKE v. 16.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024 - m. erg. Beratungsunterlagen (Veränderungslisten) v. 29.01.2024 - Nr.: 2023/2600 | 11 |
| 11 | Änderung von § 9 der Friedhofssatzung in Leverkusen - Erlaubnis zur Erdbestattung im Leichentuch ohne Sarg - Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024 - Nr.: 2024/2657  | 12 |
| 12 | Ausfall Beleuchtung Karl-Carstens-Ring - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 16.01.2024 - Nr.: 2024/2666   | 12 |
| 13 | Straßeninstandsetzungen 2024<br>- Nr.: 2023/2631  | 13 |
|    | Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2023)  | 13 |

<u>Seite</u>

# Nichtöffentliche Sitzung

| 1 | Eröffnung der Sitzung   |
|---|---|
|   | Dezernat IV   |
| 2 | Mietvertrag und Finanzielle Förderung zum Neubauprojekt Kindertageseinrichtung in Leverkusen-Alkenrath - Nr.: 2023/2637 |
|   | Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2023)  |

#### Öffentliche Sitzung

## 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Schönberger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Bezirksbürgermeister Schönberger weist auf die bestehende Tagesordnung hin. Er regt an, den Tagesordnungspunkt 10 (Vorlage Nr. 2023/2600) auf Wunsch des Fachbereichs Finanzen (20) vorgezogen nach dem Tagesordnungspunkt 2 ("Niederschriften") zu beraten. Hiermit erklärt sich die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III einstimmig einverstanden.

#### 2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 18. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 23.11.2023 wird zur Kenntnis genommen.

# 3 Bürgeranträge

- 3.1 Rechtsaufklärung und verkehrsverbessernde Maßnahmen für Radfahrende bei der Gehwegbenutzung Ortsdurchfahrt Schlebusch
  - Bürgerantrag vom 08.11.2023
  - m. erg. Schreiben v. 07.12.2023
  - m. Stn. v. 15.01.2024
  - Nr.: 2023/2583

Frau Laurenz (31) erläutert auf Nachfrage von Rf. Wiese (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), dass eine Kampagne zur Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht geplant ist. Hierzu ist es neben der Anschaffung der Hinweisschilder laut Erlass mittlerweile möglich, entsprechende Piktogrammketten mit Radfahrsymbolen auf der Straße zu markieren um zu verdeutlichen, dass Radfahren auf der Straße erlaubt ist. Die Umsetzung der Maßnahmen wird voraussichtlich im April/Mai erfolgen.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Erledigung des Bürgerantrags aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung. Dieser Erledigungsantrag wird von der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III einstimmig beschlossen.

- 3.2 Ausbau des Trampelpfades vom Dhünndamm am alten Sensenhammerwehr zum Wanderweg längs der Dhünn
- Bürgerantrag vom 11.01.2024
- m. Stn. v. 29.01.2024
- Nr.: 2024/2652

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) plädiert dafür, den Bürgerantrag abzulehnen, da bereits ausreichend Alternativwege bestehen.

Im Anschluss an die Diskussion lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über den Bürgerantrag Nr. 2024/2652 abstimmen:

Beschluss:

Wie Bürgerantrag

- einstimmig dagegen -

Dezernat IV

Zukünftiger Betrieb der Luftreinigungsgeräte in Kitas und Schulen
 - Nr · 2023/2344

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt vor, in der Fassung des Schulausschusses vom 22.01.2024 abzustimmen und regt an, die Luftreinigungsgeräte für Räumlichkeiten ohne Fenster warten zu lassen.

Herr Prangenberg (CDU) beantragt, die Vorlage Nr. 2023/2344 in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu vertagen.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erkundigt sich, ob ein Austausch zu anderen Kommunen stattgefunden hat. Frau Offermann (Dezernat IV) weist darauf hin, dass kaum eine Kommune im Umkreis Luftreinigungsgeräte angeschafft hat.

Im Anschluss an eine rege Diskussion über den Umgang mit den Luftreinigungsgeräten lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über den Vertagungsantrag von Herrn Prangenberg (CDU) in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss abstimmen:

dafür: 8 (4 CDU, 3 SPD, 1 FDP)

Enth.: 3 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)

#### Dezernat V

5 Grünsatzung verwerfen

- Antrag der FDP-Fraktion vom 01.12.2023

- Nr.: 2023/2596

Herr Prangenberg (CDU) beantragt die Einzelabstimmung der Punkte 1 bis 3 des Antrags. Im weiteren Verlauf der Diskussion zieht er diesen Antrag wieder zurück.

Frau Weber (01) bittet darum, das laufende Verfahren der Grünsatzung abzuwarten, da in diesem Zusammenhang bereits ein freiwilliges Beteiligungsverfahren durchgeführt wurde. Die eingegangenen Stellungnahmen werden von der Verwaltung ausgewertet und anschließend der Politik zur Entscheidung vorgelegt. Der Punkt 2 des Antrags wird dementsprechend bereits durch die Verwaltung umgesetzt.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) regt an, die Punkte 2 und 3 des Antrags für erledigt zu erklären, da diese bereits durch die Verwaltung, zum Beispiel im Rahmen des Beteiligungsverfahrens und des Informationsflyers zu Schottergärten, durchgeführt wurden.

Herr Pockrand (SPD) schlägt vor, im Sinne der Verwaltung abzustimmen.

Herr Bezirksbürgermeister Schönberger weist darauf hin, dass bei einem Aussetzen der Verabschiedung der Grünsatzung der Entwurf nicht weiter geprüft wird.

Sodann lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über den Antrag Nr. 2023/2596 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (FDP)

dagegen: 10 (4 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-

LISTE)

- 6 Neuaufstellung Landschaftsplan
- 6.1 Bürgerversammlungen zum Landschaftsplan
  - Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2024
  - m. Stn. v. 18.01.2024
  - Nr.: 2024/2656
- 6.2 Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Landschaftsplans
  - Verwaltungsvorlage
  - Nr.: 2023/2279

Die Tagesordnungspunkte 6.1 (Antrag Nr. 2024/2656) und 6.2 (Vorlage Nr. 2023/2279) werden gemeinsam beraten.

Frau Weber (01) führt aus, dass von den Vorgremien unterschiedliche Beratungsergebnisse vorliegen. Sie fasst zusammen, dass Konsens über drei dezentrale Informationsveranstaltungen in den Stadtbezirken mit externer Moderation besteht, jedoch über den Zeitpunkt der Informationsveranstaltungen (vor oder nach der Beschlussfassung über den Landschaftsplanentwurf) Uneinigkeit herrscht. Sie regt an, den Landschaftsplanentwurf zu beschließen und vor der Offenlegung die Informationsveranstaltungen durchzuführen. Sie verweist darauf, dass in den Bezirksvertretungen für die Stadtbezirke I und II eine Offenlage von 8 Wochen empfohlen wurde.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt eine Abstimmung wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 22.01.2024.

Herr Prangenberg (CDU) spricht sich gegen eine zentrale Informationsveranstaltung aus, da zu viele Bürger\*innen daran teilnehmen würden. Er betont, dass er das Verfahren zum Landschaftsplan nicht verwerfen möchte.

Herr Kociok (61) erläutert, dass der vorgelegte Landschaftsplanentwurf aktuell ist und die Äußerungen des Vorentwurfs aus dem Jahr 2012 eingearbeitet wurden. Er bittet darum, das Verfahren weiterlaufen zu lassen, da die Bürger\*innen ihre Anregungen zum Entwurf noch einreichen können.

Herr Pockrand (SPD) regt an, den Bürger\*innen eine direkte Rückmeldung zu geben, ob deren Anregung im Landschaftsplan berücksichtigt wurde und eine Begründung beizufügen. Frau Weber (01) bittet darum, aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes hiervon abzusehen.

Rf. Wiese (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) plädiert für eine externe Moderation anstelle einer Moderation durch die Bezirksbürgermeister\*in.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) spricht sich dagegen aus, die Informationsveranstaltungen im Zeitraum der Frist der Offenlegung stattfinden zu lassen.

Frau Hölzer (CDU) bittet um einen vergleichenden Plan, welche Änderungen seit dem Landschaftsplan-Vorentwurf aus dem Jahr 2012 umgesetzt wurden.

Im Anschluss an die Diskussion lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über den Antrag Nr. 2024/2656 abstimmen:

dafür: 5 (4 CDU, 1 FDP)

dagegen: 6 (3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)

Sodann lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über die Vorlage Nr. 2023/2279 in der Fassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 22.01.2024 (wie Vorlage unter Ergänzung von Ziffer 3: drei dezentrale Bürgerinformationsveranstaltungen unter externen Moderation in den Stadtbezirken und die Frist für die Offenlage beginnt im Anschluss an die Informationsveranstaltungen) mit der Änderung abstimmen, dass die Dauer der öffentlichen Auslegung auf 8 Wochen verlängert wird.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 22.01.2024 mit vorgenannter Änderung

- einstimmig -
- 7 Ausbau des Dhünnwegs in Verlängerung des Querdeiches in Schlebusch
  - Antrag der FDP-Fraktion vom 04.09.2023
  - m. Stn. v. 20.10.2023
  - Nr.: 2023/2503

Herr Schmitz (66) weist darauf hin, dass mit der Planung für den Ausbau des Dhünnwegs in Verlängerung des Querdeiches erst begonnen wird, wenn der Satzungsbeschluss für den Landschaftsplan vorliegt.

Aus diesem Grund erklärt sich Herr Vennemann (FDP) damit einverstanden, den Antrag Nr. 2023/2503 bis zum Satzungsbeschluss des Landschaftsplans zu vertagen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

- 8 Lückenschluss Rad- und Fußweg Dhünnbrücke am Klinikum Leverkusen
  - Antrag der CDU-Fraktion vom 18.10.2023
  - Nr.: 2023/2535

Herr Prangenberg (CDU) erklärt sich damit einverstanden, den Antrag Nr. 2023/2535 bis zum Satzungsbeschluss des Landschaftsplans zu vertagen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

9 "Bäume für Lev!" - Beauftragung eines Stadtbaumkonzepts für Leverkusen - Nr.: 2023/2628

Beschlussempfehlung an den Rat:

#### Wie Vorlage

dafür: 9 (4 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

Enth.: 1 (FDP)

- 10 Erlass der HH-Satzung 2024
  - m. Anfr. Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) v. 02.01.2024 m. Stn. v. 15.01.2024
  - m. Anfr. FDP v. 17.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024
  - m. Anfr. DIE LINKE v. 16.01.2024 m. Stn. v. 25.01.2024
  - m. erg. Beratungsunterlagen (Veränderungslisten) v. 29.01.2024
  - Nr.: 2023/2600

Der Tagesordnungspunkt 10 (Vorlage Nr. 2023/2600) wird vorgezogen nach Tagesordnungspunkt 2 ("Niederschriften") beraten.

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III berät und behandelt die Punkte und Positionen der Vorlage Nr. 2023/2600, einschließlich der vorliegenden Veränderungslisten, in ihrer Zuständigkeit.

Sodann lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger über den Beschlusspunkt Nr. 1 der Vorlage Nr. 2023/2600 abstimmen:

#### Beschluss zu Punkt 1:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt den Ansätzen bzw. Maßnahmen, die im Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2024 und den darin integrierten Anlagen enthalten sind, einschließlich der bis zur Sitzung vorliegenden Veränderungen, für ihren Zuständigkeitsbereich zu und empfiehlt dem Finanz- und Digitalisierungsausschuss, diese dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

dafür: 10 (4 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FPD)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 11 Änderung von § 9 der Friedhofssatzung in Leverkusen Erlaubnis zur Erdbestattung im Leichentuch ohne Sarg
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 11.01.2024

- Nr.: 2024/2657

Frau Thyssen (67) sagt zu, die Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen bis zur Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 19.02.2024 abzuschließen.

Herr Pockrand bittet um Vertagung des Antrags Nr. 2024/2657 in den Rat. Es erhebt sich kein Widerspruch.

- 12 Ausfall Beleuchtung Karl-Carstens-Ring
  - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 16.01.2024
  - Nr.: 2024/2666

Herr Vennemann (FDP) bittet in Ergänzung zum Antrag Nr. 2024/2666 um Prüfung der Beleuchtung an der Überquerungshilfe der Kandinskystraße. Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) regt an, diesen Hinweis direkt im Mängelmelder oder bei der Energieversorgung Leverkusen (EVL) zu melden.

Auf Nachfrage von Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erläutert Herr Schmitz (66), dass ein Teil der Straßenbeleuchtungen im Stadtgebiet seit etwa 30 Jahren ausgeschaltet ist. Von Seiten der Bevölkerung gab es bisher keine Beschwerden hinsichtlich der Beleuchtungssituation. Er sagt eine Prüfung zu, ob es sich bei der im Antrag genannten Beleuchtung um defekte Leuchtmittel oder ausgeschaltete Straßenlaternen handelt. Sollte es sich um defekte Leuchtmittel handeln, so wird die Energieversorgung Leverkusen (EVL) beauftragt, diese möglichst kurzfristig zu reparieren/auszutauschen. Der Austausch der vorhandenen bzw. ausgeschalteten Leuchtkörper in neue LED-Beleuchtung kostet ca. 40.000 €; diese Mittel sind zurzeit nicht etatisiert. Die derzeit vorhandenen Haushaltsmittel werden in den nächsten Jahren überwiegend für die Beleuchtung von Fußgängerüberwegen und Schulwegen verwendet, sodass die Bearbeitung der Beleuchtung am Karl-Carstens-Ring bei Vorliegen eines Beschlusses erst in den nächsten Jahren umgesetzt werden könnte.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt vor, den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt zu erklären.

Herr Pockrand (SPD) zieht den Antrag zurück und stimmt dem Vorschlag von Herrn Schmitz (66) zu, zunächst zu prüfen, ob es sich bei der im Antrag genannten Beleuchtung um defekte Leuchtmittel oder ausgeschaltete Straßenlaternen handelt. Im Falle eines defekten Leuchtmittels soll der Austausch bzw. die Reparatur kurzfristig vorgenommen werden.

#### 13 Straßeninstandsetzungen 2024

- Nr.: 2023/2631

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III nimmt die Vorlage Nr. 2023/2631 zur Kenntnis.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2023)

Die von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) gestellten Fragen zum Ausbau der Straßen Am Sportplatz und Sperberweg werden von der Verwaltung beantwortet.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bezieht sich auf die Beantwortung der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.01.2024 "Erneuerung der Unterstände an den Haltstellen im Stadtgebiet" in z.d.A.: Rat Nr. 1/2024 und weist darauf hin, dass er die schriftliche Antwort der Verwaltung nicht teilt. Er sieht erhebliche Defizite im Angebot von Fahrgastunterständen im gesamten Stadtgebiet. Insbesondere nach der Beschädigung von Unterständen durch Unfälle oder Vandalismus werden diese seiner Ansicht nach nicht mehr in Stand gesetzt oder neue Fahrpläne ausgehangen.

Als Beispiel nennt Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) mehrere Fahrgastunterstände an der Alkenrather und Steinbücheler Straße, in denen seit Monaten die Scheiben und Fahrplanaushänge fehlen. Eine regelmäßige Wartung und Versorgung der Unterstände finden seines Erachtens nach nicht statt. Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) kündigt an, dass eine vollständige Mängelliste noch erstellt und direkt bei den Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR (TBL) eingereicht wird.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) kritisiert weiterhin die Situation an der Bushaltstelle Museum Morsbroich und weist darauf hin, dass sich eine Bürgerin am 29.11.2022 über den Mängelmelder nach der Errichtung der Unterstände an dieser Haltestelle erkundigt hat. Erst im August 2023 erfolgte eine Rückmeldung, jedoch ist die Aufstellung eines neuen Unterstandes bislang noch nicht erfolgt. Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) äußert seinen Unmut darüber, dass die Bürgerin über 9 Monate auf eine Zwischenmitteilung der Verwaltung warten musste. Weiterhin ist für ihn nicht nachvollziehbar, warum die Erneuerung des Unterstandes immer noch nicht erfolgt ist, da mobilitätseingeschränkte Personen lange auf eine neue Sitzgelegenheit warten müssen. Herr Schmitz (66) weist darauf hin, dass der Wunsch des Museums Morsbroichs geäußert wurde, die künstlerische Gestaltung der Bushaltestelle zu übernehmen und hierzu ein Austausch erfolgen wird.

| Herr Bezirksbürgermeister Schönberger schließt die öffentliche Sitzung gegen 18:00 Uh |                                 |  |  |  |  |  |
|---|---------------------------------|--|--|--|--|--|
|   |                                 |  |  |  |  |  |
| Frank Schönberger Bezirksbürgermeister für den Stadtbezirk III                        | Julia Montag<br>Schriftführerin |  |  |  |  |  |